DIN SPEC (PAS) als Innovationstreiber

15. Fachgespräch - Energiesysteme der Zukunft
„Standardisierung: Innovationsmotor oder –bremse?“

Olaf Bender
Entwicklung neuer Arbeitsgebiete (ENA)
Leipzig, 19. März 2015

Agenda

- **DIN**
- Standardisierung bei DIN
- Standardisierung im Kontext Energiewende

Was ist DIN?

- Eingetragener Verein
- Zuständige deutsche Normungsorganisation für europäische und internationale Normungsaktivitäten
- Mitglieder von DIN sind Unternehmen, Verbände, Behörden und andere Institutionen aus Industrie, Handel, Handwerk und Wissenschaft

Angestellte von DIN	423
Externe Experten	30.698
DIN-Normen	33.694
DIN-Spezifikationen	1.222

Quelle: DIN Geschäftsbericht 2013

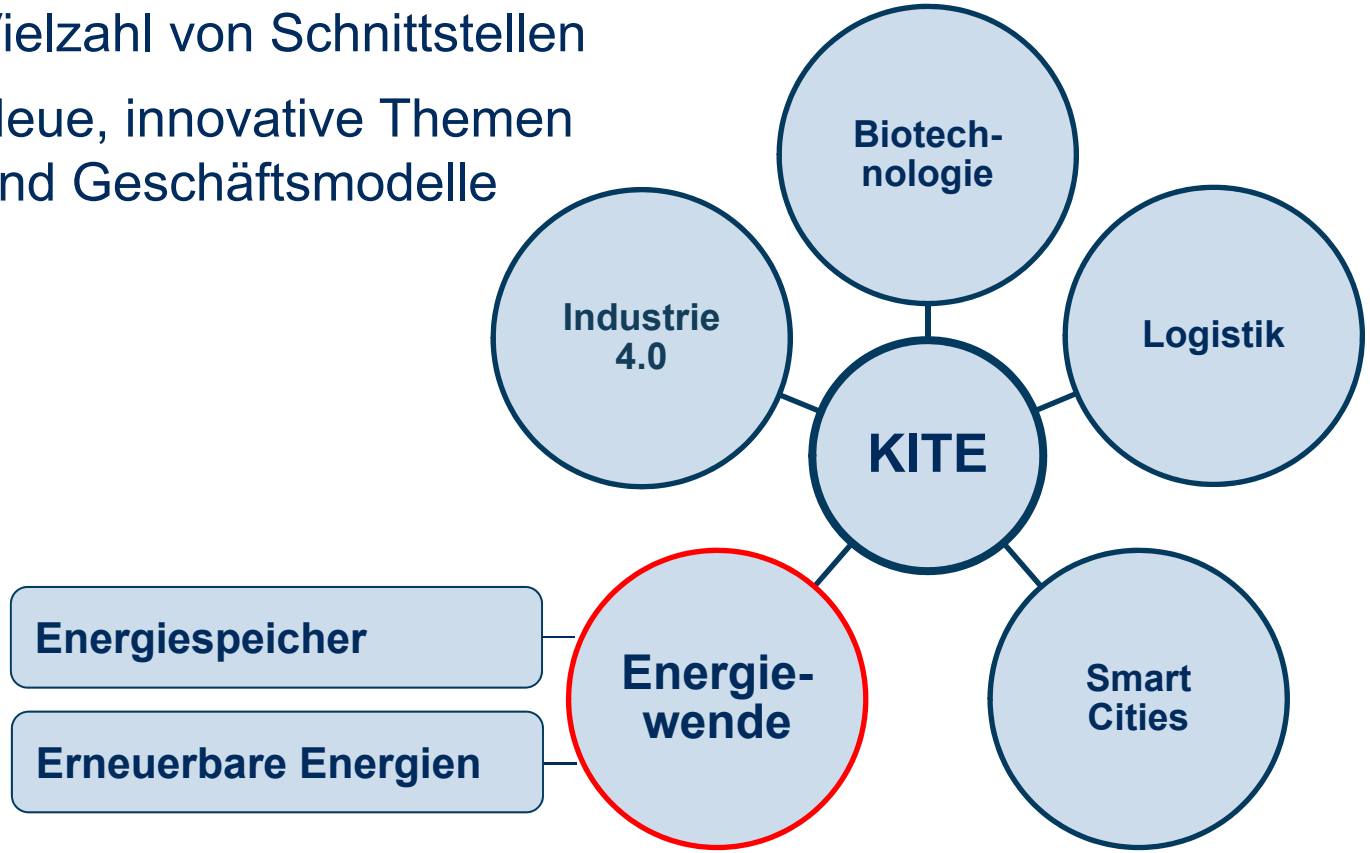
Volkswirtschaftlicher Nutzen der Normung	ca. 17 Mrd. €

Quelle: "Der gesamtwirtschaftliche Nutzen der Normung: Eine Aktualisierung der DIN-Studie aus dem Jahr 2000" (veröffentlicht 2011)

© 2015, DIN e. V.

DIN Innovationsstrategie

- Zusammenwachsen unterschiedlicher Branchen
- Verzahnung unterschiedlicher Technologien
- Komplexe, interdisziplinäre Systeme
- Vielzahl von Schnittstellen
- Neue, innovative Themen und Geschäftsmodelle

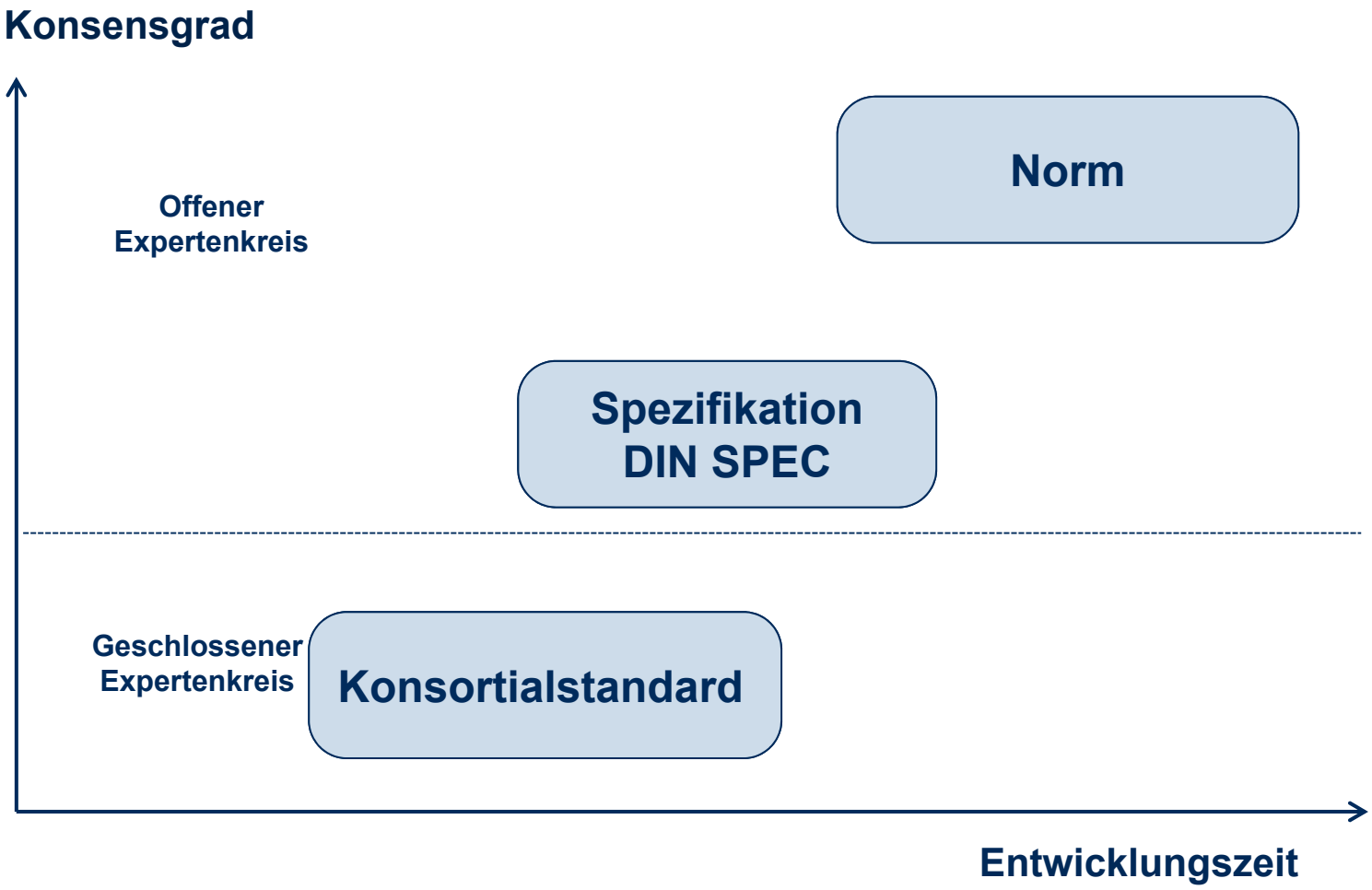


© 2015, DIN e. V.

Agenda

- DIN
- **Standardisierung bei DIN**
- Standardisierung im Kontext Energiewende

DIN SPEC als Ergänzung zur Norm



© 2015, DIN e. V.

Vorteile der DIN SPEC

SCHNELL → Erstellung und Veröffentlichung innerhalb weniger Monate möglich

FLEXIBEL → Arbeitsprogramm, Meetingfrequenz u. Ä. bestimmt das Konsortium

ANERKANNT → Marke DIN sorgt für zusätzliche Akzeptanz

IMAGEFÖRDERND → Autoren (Person und Organisation) werden im Dokument genannt

UNKOMPLIZIERT → Planung und Management des Projekts erfolgen durch DIN

WIDERSPRUCHSFREI → Spätere Überführung in Normen möglich

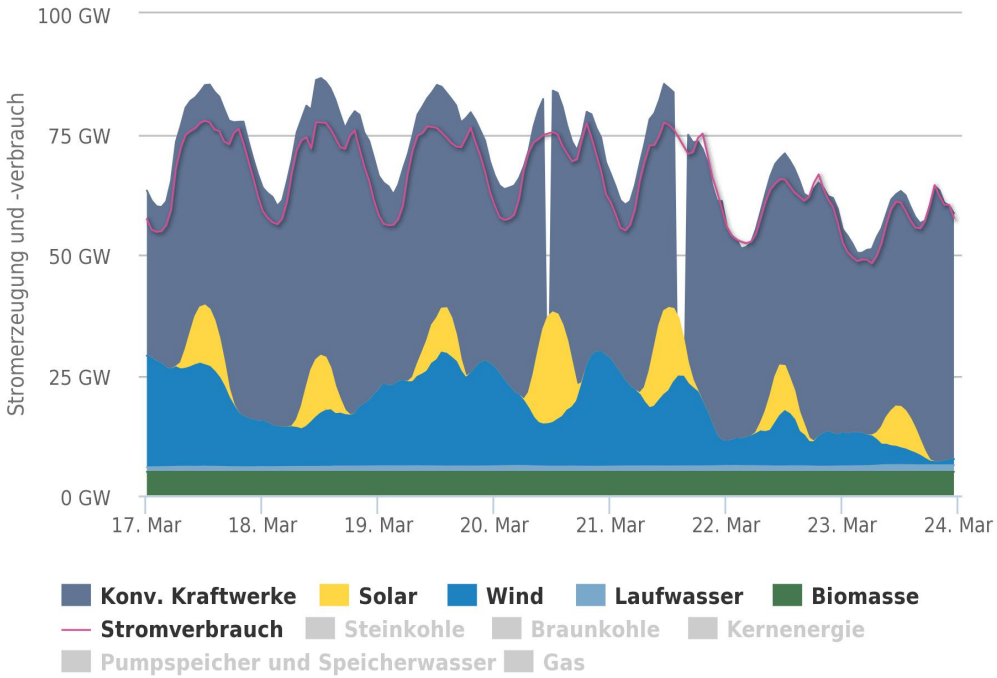
© 2015, DIN e. V.

Agenda

- DIN
- Standardisierung bei DIN
- **Standardisierung im Kontext Energiewende**

Herausforderungen der Energiewende

BMWi



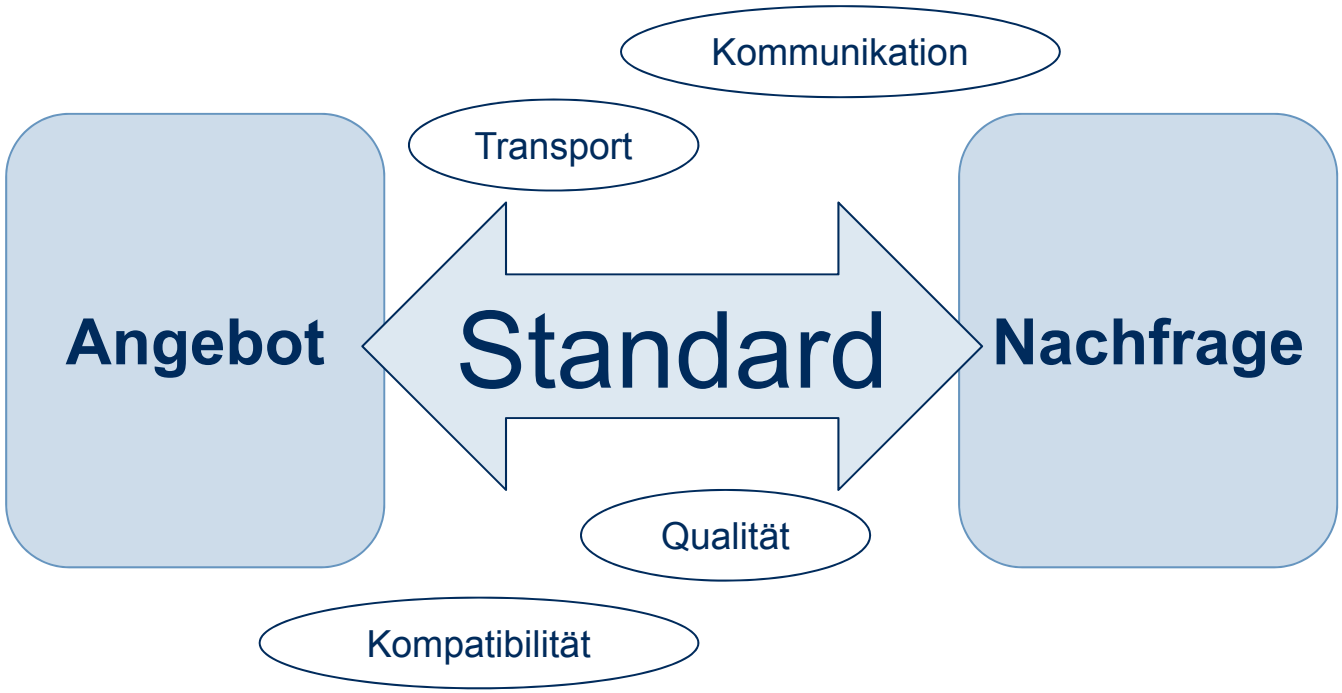
Agora Energiewende; Stand: 12.03.2015,

Lösung: **Flexibilisierung**

© 2015, DIN e. V.

Standardisierung als Voraussetzung

- Standards als zentrale Komponente für den Ausgleich von Angebot und Nachfrage



© 2015, DIN e. V.

5 Gründe für die Standardisierung

Netzwerk:
- ✓ Austausch mit relevanten Marktteilnehmern
- ✓ Netzwerken mit Key-Playern
- ✓ Anforderungen von Herstellern und Kunden fließen in den gemeinsamen Standard ein

Anerkannt:
- ✓ Vertrauensvorsprung am Markt durch die Marke DIN
- ✓ Höhere Akzeptanz bei potenziellen Anwendern und Investoren

Plug & Play:
- ✓ Innovation kompatibel zu bestehenden Systemen und Regeln

Einfach:
- ✓ DIN organisiert den gesamten Standardisierungs-prozess, dadurch Zeit für Inhalte und neue Netzwerke

Schnell:
- ✓ wenige Monate für Erstellung und Veröffentlichung

© 2015, DIN e. V.

Olaf Bender
Entwicklung neuer Arbeitsgebiete (ENA)

E-Mail: Olaf.Bender@din.de

DIN e. V.
Am DIN-Platz
Burggrafenstr. 6
10787 Berlin

Tel: +49 30 2601-2219
Fax: +49 30 2601-42219